

## PFARRE SANDLEITEN

Sandleiteng.53, 1160 Wien,

Tel.: 486 22 79, Fax: 486 50 22

HL.MESSEN: Di, Mi, Fr 18:00, Do 8:00

Sa (VA) 18:00, So 9:30

E-mail: [pfarrkanzlei@pfarre.sandleiten.at](mailto:pfarrkanzlei@pfarre.sandleiten.at)

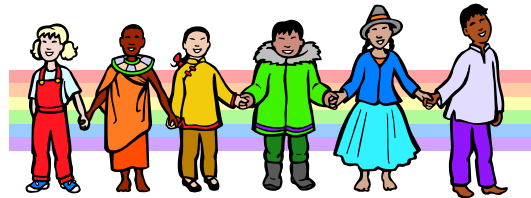
Homepage: [www.pfarre.sandleiten.at](http://www.pfarre.sandleiten.at)

## DEZEMBER 2008

- Di. 2.12. 18.45 Abendgebet (Kapelle) – **keine Abendmesse**
- Mi. 3.12. 6.00 **Rorate** (anschl. Frühstück im Seelsorgeraum, keine Abendmesse)
- So. 7.12. **2. Adventsonntag**  
*Ev.: Mk 1,1-8 Bereitet dem Herrn den Weg!*  
9.30 Hl. Messe (Gotteslob) 16.00 **Adventkonzert** des Kärntner Männerchores
- Mo. 8.12. **Hochfest der Erwählung Mariens** (Maria Empfängnis)  
*Ev.: Lk 1,26-38 Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir*  
9.30 Hl. Messe (Gotteslob)
- Mi. 10.12. 6.00 **Rorate** (anschl. Frühstück im Seelsorgeraum, keine Abendmesse)
- Do. 11.12. 14.30 **Adventspaziergang** durch die Innenstadt – Treffpunkt Pfarre 14.00 Preis €12,-  
20.00 **Tankstelle** - Jugendvesper (Kapelle)
- Fr. 12.12. 19.30 „**Quelle**“ – Gebetsabend für jung gebliebene Erwachsene (Kapelle)
- Sa. 13.12. 19.00 **Adventkonzert** mit der Chorvereinigung Finanz (Kirche)
- So. 14.12. **3. Adventsonntag (Sammlung Bruder in Not)**  
*Ev.: Joh 1,6-8.19-28 Mitten unter euch steht der, den ihr nicht kennt*  
9.30 Chormesse **10.30:** Treffen der **Sternsinger** im Heim  
11.00 **Gemeindeforum** (Pfarrsaal): Fragen und Anliegen der Pfarrgemeinde  
19.00 Kreistänze im Saal (Anmeldung u. Info bei Gunda Schutzbier Tel.0680/2005195)
- Di. 16.12. 14.30 **Seniorenmesse** mit anschließender Geburtstagsfeier  
18.45 Abendgebet – Taizé (Kapelle)
- Mi. 17.12. 6.00 **Rorate** von der Jugend gestaltet (anschl. Frühstück im Saal, keine Abendmesse)
- So. 21.12. **4. Adventsonntag**  
*Ev.: Lk 1,26-38 Du wirst ein Kind empfangen, einen Sohn wirst du gebären*  
9.30 Jugendmesse
- Mi. 24.12. **Heiliger Abend**  
15.00 Kinder kommen zur Krippe 22.00 **Christmette** – anschl. Agape (Pfarrsaal)
- Do. 25.12. **Weihnachten** – Hochfest der Geburt des Herrn  
*Ev.: Joh 1, 1-18 Das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt*  
9.30 Hochamt mit Chor
- Fr. 26.12. **Fest des Hl. Stephanus**  
*Ev.: Mt 10, 17-22 Nicht ihr werdet dann reden, der Geist eures Vaters wird durch euch reden*  
9.30 Hl. Messe (Gotteslob)
- So. 28.12. **Fest der Hl. Familie**  
*Ev.: Lk 2, 22-40 Das Kind wuchs heran; Gott erfüllte es mit Weisheit*  
9.30 Hl. Messe (Gotteslob)
- Mi. 31.12. 18.00 **Jahresschlussgottesdienst** (Silvester)
- Do. 1.1. **Hochfest der Gottesmutter Maria**  
*Ev.: Lk 2, 16-21 Sie fanden Maria und Josef und das Kind*  
9.30 Hl. Messe (Gotteslob)

\*\*\*\*\*

## Weihnachten rund um die Welt – Kinder erzählen



### Pedro aus **Mexiko:**

Am Weihnachtstag ziehen wir mit selbst gebastelten Figuren durch das Dorf. Die Figuren sind: Maria, Josef, das Jesuskind und ein Esel. An jeder Tür bitten wir um Essen und ein Zimmer für die Nacht. Wir werden immer wieder abgewiesen, bis wir endlich Menschen finden, die uns einlassen. Dort feiern wir die Einkehr von Maria und Josef in eine Herberge. Wir essen, singen und tanzen die ganze Nacht. An einen großen Kaktus stecken wir Kerzen. Die Geschenke bekommen wir erst am 6. Jänner. Sie stecken in unseren Schuhen, die wir Abends ans Fenster gestellt haben.

### Nana aus **Griechenland:**

Zu Weihnachten ziehen wir singend von Haus zu Haus. Wir nennen es Kalanda, die Menschen schenken uns Feigen, Rosinen und süßes Gebäck. Einen Christbaum gibt es ganz selten. Nur sehr reiche Familien oder frühere Gastarbeiterfamilien, die einmal in Deutschland gelebt haben, lassen sich einen Weihnachtsbaum von weither schicken. Die Geschenke gibt es am 31. Dezember, das ist der Tag des „Heiligen Basilius“.

### Jose aus **Spanien:**

Weihnachten ist bei uns ein lärmendes, fröhliches Fest. Am Weihnachtsabend gibt es ein großes, buntes Feuerwerk. Wir essen, trinken und tanzen die ganze Nacht und machen mit Trommeln viel Krach. Den Christbaum kennen die Spanier erst seit einigen Jahren. Für viele Familien ist er zu teuer, denn Tannen wachsen nur im hohen Gebirge. Am Weihnachtsabend erhalten wir Kinder kleine Geschenke.

### Jim aus den **USA:**

Weihnachten ist bei uns ein lustiges Fest. Die Menschen ziehen mit bunten Luftballons durch die Stadt, lassen Knallfrösche los, werfen Papierschlängen und brennen Feuerwerke ab. Die Geschenke bringt Santa Claus am Heiligen Abend. Er kommt auf einem Schlitten durch die Lüfte geflogen, der von acht Rentieren gezogen wird.

### Pavel aus **Kroatien:**

Weihnachten holen wir mit dem Schlitten einen Tannenbaum. Zu Hause schmücken wir ihn mit Engeln, Trompeten, Herzen und kleinen Kreuzen aus Teig. Wenn es dunkel ist, schütten wir Stroh in den Hausflur. Es soll bei uns wie im Stall von Bethlehem aussehen. Der Vater holt einen Korb mit Walnüssen und wirft in jede Ecke eine Handvoll. Das bedeutet: So wie die Nüsse in alle vier Himmelsrichtungen fliegen, so soll auch die Botschaft der Weihnachtsgeschichte, die Liebe, in alle Welt verstreut werden.

### Nathalie aus **Sri Lanka :**

Bei uns beginnt das Weihnachtsfest einen Tag vor dem Heiligen Abend mit einem Fackelumzug. Die Kinder gehen mit selbst gebastelten Laternen mit. Am 24.12. gibt es dann vor der Kirche ein Festessen. Am 25.12. finden die Kinder Geschenke.

### Yvonne aus **Frankreich:**

Am Weihnachtsabend bringen wir Kinder einen Holzklötz von einem fruchttragenden Baum ins Haus. Wir brennen ihn im Kamin an. Mein Vater gießt Wein darüber und spricht einen Segen. Unsere Familie setzt sich um den Kamin und singt Weihnachtslieder. Von der Asche streuen wir dem Vieh etwas ins Futter und den Hühnern in den Stall. Das soll sie fruchtbar machen. Wir essen Weihnachtsstollen und wünschen uns „Joyeux Noel“. Pere Noel bringt den Kindern vom 24. auf den 25. Dezember Geschenke.